

Assistent gewinnt letzten Test auf der Bult. Großer Parol-Sieg für Nedorostek in Dortmund.

VON SIMON LANGE

LANGENHAGEN. Der Favorit schien schon geschlagen. Doch auf den letzten Metern zündete Assistent den Turbo und sicherte sich mit dem letzten Galoppsprung den Sieg im Hauptrennen gestern auf der Neuen Bult – und die wahrscheinliche Teilnahme am Deutschen Derby. Der Große Preis von Meravis beim Renntag der Wohnungswirtschaft in Langenhagen war die bundesweit letzte Vorprüfung für das wichtigste Galopprennen Deutschlands am 3. Juli in Hamburg.

Assistents entscheidender Mitthelfer: Topjockey Thore Hammer-Hansen, der den dreijährigen Hengst geschickt als Sieger ins Ziel steuerte. Assistents Trainingskollege Angelino, der schon wie der Sieger aussah, wurde Zweiter. Trainer Henk Grewe konnte es verkraften – er hat in Köln auch Assistent vorbereitet. Hinter dem Besitzerstall Liberty Racing steckt der Sportmanager und Galoppfan Lars-Wilhelm Baumgarten. „Es war die letzte Chance für Assistent. Als Zweijähriger hatte er eine Fissur, als Dreijähriger eine Magenentzündung. Jetzt ist er da – und wir sind superfroh“, sagte Baumgarten stellvertretend für das Besitzersyndikat. „Das Derby

Ein Kuss ins Derbyglück



EIN KÜSSCHEN FÜR DEN SIEGER: Jockey Thore Hammer-Hansen knutscht Assistent, der das Hauptrennen gewann und jetzt wohl im Deutschen Derby startet.

Fotos: Florian Petrow

ist der Traum eines jeden Besitzers. In den letzten Jahren sind wir Zweiter und Fünfter geworden“, so Baumgarten. Sind für ihn aller guten Dinge drei? „Der Traum vom Derbysieg lebt auf jeden Fall.“ Agneta vom Gestüt Brümmerhof des Bult-Chefs Gregor Baum, einzige Stute im Feld, wurde gute Fünfte. Ein Bult-Starter war nicht dabei. Bult-Trainer Bohumil Nedo-

rostek schaute allerdings in Dortmund via Bildschirm sehr genau auf dieses Rennen. Er hat selber noch zwei Derbyseisen im Feuer, Donner Earl und Quirin. Sie fallen im neuen Derbyranking nach dem Rennen in Hannover aber sicher nach hinten. Nur 20 dürfen teilnehmen. Zumindest gestern konnte Nedorostek das verkraften. Statt in Hannover war er beim

parallel laufenden Renntag in Dortmund, weil dort sein bester Galopper im Stall, Parol, in einem Gruppe-III-Rennen (Großer Preis der Wirtschaft) antrat – und gewann. Niemand konnte dem fünfjährigen Wallach Paroli bieten. „Ein tolles Pferd“, schwärmte Jockey Adrie de Vries. „Er hat früh einen Satz gemacht und ist einfach immer weiter gestieft.“ Auch Nedorostek war „happy. Er ist das beste Pferd, was ich bis jetzt trainiert habe.“

Kurz darauf hatte Nedorostek wieder Grund zum Jubeln. Diesmal aus der Ferne. Auf der Bult galoppierte der von ihm trainierte Anchorage für die Besitzergemeinschaft Club Neue Bult überlegen zum Sieg. Im Sattel saß Leon Wolff.

Es sollte zunächst der einzige Heimsieg für die hiesigen Trainer sein. Die Brümmerhoferinnen Artista und Anno Mio, vorbereitet von Dominik Moser, waren im Großen Preis der Sparkasse Hannover, dem zweiten Listenrennen



LUSTIGE EINLAGE: Das Maskottchenrennen sorgte für viel Schmunzeln bei den Besuchern. Es gab einen Auswärtssieg – Pferdinate vom Dresdner Rennverein legte sich nach dem Erfolg erst mal hin.

Foto: Florian Petrow

gestern, chancenlos. Überraschungssieger vor Favorit Danelo: Buddy Bob aus Schweden. Der Wallach hatte mit Trainerin Dina Danekilde eine lange Anreise. Kurios: Sie konnte nicht an der Siegerehrung teilnehmen, weil sie fürs nächste Rennen schon wieder ein Pferd satteln musste. Auch hier der Siegjockey: Thore Hammer-Hansen.

Eine eigentlich sichere Bult-Angelegenheit wäre das zweite Rennen (über 1400 Meter) gewesen mit fünf hannoverschen Startern im Sechserfeld. Doch der aus-

wärtige Tarkhan schnappte Christian Sprengels Lexi's Dream, die das ganze Rennen geführt hatte, auf den letzten Metern den Sieg weg.

Im ersten Rennen zeigte Bult-Jockey Lilli-Marie Engels ihre aktuelle Klasse. Auf Mondchen sicherte sie sich den 15. Saisonsieg. Wladimir Panov, der andere Topjockey von der Bult, setzte im letzten Rennen die perfekte Klammer und sorgte auf der Brümmerhoferin Miraval bei Trainer Moser und Bult-Chef Baum doch noch für Jubel. „Ein sehr entspannter Renntag“, bilanzierte Baum.

DER BULT-RENTAG IN ZAHLEN

1. Rennen: Mondchen (L.-M. Engels) – Anistou – Kalea; Siegswette: 6,7:1; Platzwette: 1,5/1,2/1,7:1; Zweierwette: 19,1:1; Dreierwette: 95,7:1;
2. Rennen: Tarkhan (M. Abik) – Lexi's Dream – Airy Queen; 3,5; 2,1/2,1; 14,4; 42,8;
3. Rennen: Der Prince (M. Cadreddu) – The Feathered Nest – Mister Bean; 6,9; 4,1/4,9; 83,0; 325,7;
4. Rennen: Buddy Bob (T.

Hammer-Hansen) – Danelo – Kindred Spirit; 13,8; 3,8/1,6; 30,2; 119,5;
5. Rennen: New Wizard (M. Abik) – Way to Dubai – Western Soldier – Lightning Jock; 12,6; 2,7/1,6/1,7; 33,6; 181,7; Viererwette: 1824,5;
6. Rennen: Assistent (T. Hammer-Hansen) – Angelino – Zacapo; 3,8; 1,5/1,8/1,6; 12,5; 51,6;
7. Rennen: Anchorage (L. Wolff) – Lips Soldier – Indian Hannieja; 4,0;

1,3/1,3/1,7; 7,7; 31,8;
8. Rennen: Leon (P. Gibson) – Sea of Joy – Valentino Dancer; 4,0; 1,9/3,2/3,5; 24,5; 194,0;
9. Rennen: Miraval (W. Panov) – Miss Tick – Power General; 7,9; 2,4/1,5/2,9; 19,9; 172,9.

Besucher: 8000
Umsatz: 228.924,83 Euro
Nächster Renntag: 8. Juli (Freitag, After-Work-Renntag)

Eintracht-Läufer in Laatzen vorn

HANNOVER. Die Sieger vom VfL Eintracht Hannover haben dem 17. Laatzenener Leine-Lauf ihren Stempel aufgedrückt. Im Zehn-Kilometer-Rennen entlang der Leine gewann Pauline Berg 41:42 Minuten mit mehr als drei Minuten Vorsprung. Philipp Tabert lag als Männersieger nach 34:07 Minuten immerhin noch um 1:08 Minuten vor Verfolger Christoph Nowak (Hannover 96).

Zu den 117 Rennern allein im Hauptlauf kamen auf den weiteren drei Strecken 189 weitere. Der Rückgang gegenüber den Vor-Corona-Zahlen war in Laatzen bei nun 306 Läufern weniger als die Hälfte. Dafür gab es einen schnellen weiteren Sieger. Dan Bürger (LG Nord Berlin) gewann über 6,5 Kilometer das Duell mit Hannovers Topläufer Fabian Kuklinski (VfL Eintracht/21:27) in 20:54 Minuten. Schnellste Frau war dort die Hannoveranerin Raphaela Koch (27:54).

Nur 122 Finisher gab es beim 15. Gehrdener Burgberglauf. Bei Hitze und den nicht unerheblichen Steigungen am Burgberg nahmen den Zehn-Kilometer-Hauptlauf sogar nur 35 Athleten in Angriff. René Menzel (Körperwerk Gehrden) in 34:12 Minuten und Finja Albrecht (Harenberg/45:28) siegten mit mehreren Minuten Vorsprung. Menzel hatte eine halbe Stunde vor seinem Start auch noch das 2,5-Kilometer-Rennen in Streckenrekordzeit von 7:25 Minuten gewonnen. Janin Sigmundzik (Radland Gehrden) siegte über 2,5 (9:10) und fünf Kilometer (19:35) – zweimal in Streckenrekordzeit. Den weiteren Sieg holte sie schon zuvor in Laatzen Dan Bürger (LG Nord Berlin) in 16:25 Minuten über fünf Kilometer. *mb*

KURZPÄSSE

Geregelt! Ex-96-Stürmer Huth heuert in Aue an

FUSSBALL. Ex-96-Stürmer Elias Huth verlässt den 1. FC Kaiserslautern endgültig. Der 25-Jährige war vom Zweitligaaufsteiger zuletzt an den Halleschen FC ausgeliehen. Huth wechselt nun zum Zweitligaaufsteiger Aue – Vertrag bis 2024.

Geklärt! Bochums Polter stürzt für Schalke

FUSSBALL. Sebastian Polter (31) wechselt vom VfL Bochum (dort erzielte er 10 Saisontore) zu Schalke 04. Der Stürmer bekommt beim Aufsteiger einen Vertrag bis 2025 und kostet 1,5 Millionen Euro an Ablöse.



Aktuelle MEIN SCHIFF® Angebote



Angebote gültig bis 04.07.22

Mein Schiff® Urlaubsgarantie
Kostenfreie Umbuchung inklusive

Jetzt Sommer verlängern & Vorfreude buchen!

SOMMER IM WINTER MIT MEIN SCHIFF® GENIEßEN!

UNSERE ANGEBOTE

Karibische Inseln I oder II, 14 Nächte, Mein Schiff 2, inkl. Flug***

Reisetermine: 04.11./07.11./18.11./21.11./02.12./05.12./16.12./19.12./30.12.22

Kanaren mit Madeira oder Lanzarote, 7 Nächte, Mein Schiff 4, inkl. Flug***

Reisetermine: 06.11./13.11./20.11./27.11./04.12./11.12./18.12./25.12.22

Mallorca bis Bremerhaven, 9 Nächte, Mein Schiff 3, inkl. Flug***

Reisetermin: 23.10.-01.11.22

Kapverden ab/bis Bremerhaven, 26 Nächte, Mein Schiff 3

Reisetermin: 01.11.-27.11.22

Nordland mit Oslo ab/bis Bremerhaven, 7 Nächte, Mein Schiff 3

Reisetermine: 27.11.-04.12.22 und 04.12.-11.12.22

PREISE** PRO PERSON AB

	Innen	Außen	Balkon
Karibische Inseln I oder II, 14 Nächte, Mein Schiff 2, inkl. Flug***	2.099 €	2.299 €	2.599 €
Kanaren mit Madeira oder Lanzarote, 7 Nächte, Mein Schiff 4, inkl. Flug***	999 €	1.049 €	1.099 €
Mallorca bis Bremerhaven, 9 Nächte, Mein Schiff 3, inkl. Flug***	899 €	999 €	1.099 €
Kapverden ab/bis Bremerhaven, 26 Nächte, Mein Schiff 3	2.499 €	2.799 €	3.199 €
Nordland mit Oslo ab/bis Bremerhaven, 7 Nächte, Mein Schiff 3	649 €	749 €	899 €

MEIN SCHIFF® INKLUSIVLEISTUNGEN

- Vielfältige & anspruchsvolle **Spitzengastronomie** – 24h für Ihren individuellen Urlaubsrhythmus
- Große Auswahl hochwertiger **Markengetränke**, Kaffeespezialitäten & Weine
- Exquisite **Cocktails für Genießer**
- **Erstklassiger Service** an Bord – und am Platz
- Zutritt zu den großzügigen **Wellness- und Fitnessbereichen**
- Abwechslungsreiches **Entertainment mit Niveau**
- Inspirierendes **Bordprogramm**
- **2x täglich Kabinenservice** zum Wohlfühlen
- Zusätzliche Vorteile im PLUS-Tarif:
 - **10 % Vorteil auf Landausflüge**
 - **100 MB Datenvolumen** p.P./Reise

* MEIN SCHIFF® URLAUBSGARANTIE

Bis 30 Tage vor Reisebeginn kann bei Buchung des PLUS-Tarifes einmalig **kostenfrei umgebucht** werden – gültig für alle Neubuchungen zwischen dem 20.06. und 31.10.22 mit Abreisen vom 01.11.22 bis 30.04.23

ab **649€** p.P.**

Hinweise:

** Preis p. P. im PLUS-Tarif (limitiertes Kontingent) bei 2er-Belegung der aufgeführten Kabinenkategorie ab/bis Hafen. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar.

Bei inkludierter Flugleistung nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen, auch zur Luftverkehrssteuer und Transfers.

*** Flüge ab/bis Deutschland nach Verfügbarkeit (evtl. Flughafenaufschläge).

Veranstalter: TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg



Buchungen Sie jetzt: ☎ **04362 - 900566** Reisecode: reise-reporter

Ihre Kreuzfahrten-Experten am Meer Erreichbarkeit: Sa 09.00 – 16.00 Uhr, So 10.00 – 14.00 Uhr, Mo - Fr 08.00 – 19.00 Uhr
online: www.kreuzfahrtenexperten.de

